

# Entwurf

## einer Projektbeschreibung

### **Projektname: Arbeitstitel**

**Zukunftsfähiges Energiekonzept für Eresing/Pflaumdorf/St. Ottilien**

### **Ausgangssituation:**

Auslöser für das Projekt sind:

- Beschluss des Gemeinderats vom 8. Juli 2009,
  1. Die Wärme- und Stromversorgung der Gemeinde Eresing soll künftig möglichst eigenständig, auf der Basis von regenerativen Energiequellen im Ländlichen Raum, versorgt werden.
  2. Dazu sind die erforderlichen Voraussetzungen unter Mitarbeit der Bürgerschaft zu ermitteln.
  3. Um Mitarbeit in einer entsprechenden Initiativgruppe wurde durch öffentlichen Aushang und weitere Informationen geworben.
  4. Aufgabe der Initiativgruppe ist die Ermittlung
    - der Grundlagen,
    - der Dorfstruktur und der notwendigen Kennzahlen.
  5. Als weiterer Schritt soll eine Informationsveranstaltung in der Gemeinde stattfinden.
  6. Der Gemeinderat ist von den Arbeitsergebnissen laufend und zeitnah zu informieren.
- Treffen von interessierten Bürgerinnen und Bürgern am .. 09.2009 mit dem Ergebnis: „Bildung einer Arbeitsgruppe zur Formulierung der Arbeitsaufträge, des Ziels und der Struktur für ein diesbezügliches Projekt in der Gemeinde Eresing“.

### **Projektziele:**

- Aufbereitung von Daten und Fakten zur Energieeinsparung in den öffentlichen und privaten Gebäuden der Gemeinde Eresing zur Information der Bürgerschaft bezüglich
  - der finanziellen und energetischen Einsparungspotentiale,
  - der Finanzierungsmöglichkeiten,
  - der Beratung von Planung und Umsetzung von Einsparungsmaßnahmen,
  - der gesetzlichen Vorschriften.
- Grobkonzept mit Varianten für eine weitgehend eigenständige Energiegewinnung und -versorgung (Wärme und Strom) auf der Basis von regenerativen Energiequellen unter Berücksichtigung der bereits vorhandenen und in Planung befindlichen Maßnahmen.
- Installation einer professionellen Öffentlichkeitsarbeit zur Information der Bürgerschaft über den Projektverlauf, die Zwischenergebnisse und die Endergebnisse der Projektstätigkeit..

- Vorschlag für die weitere Vorgehensweise nach Projektende.
- Nichtziele: Energieberatung durch die Projektmitglieder, andere Energieformen als Wärme und Strom,

## **Projekthalte**

**26.11.2009**

Am 26.11.2009 sind die von der Initiativgruppe konkretisierten Themengebiete mit den Fragestellungen der Bürgerschaft vorgestellt worden. Auf der Grundlage dieser Ergebnisse werden die gebildeten Projektgruppen ihre Aufgaben und Ergebnisse definieren (Aufgabenspezifikation).

Projektgruppe „Energieeinsparung“

Projektgruppe „Bestandsaufnahme“

Projektgruppe „Energiegewinnung und -versorgung“

Projektgruppe „Öffentlichkeitsarbeit“

## **Kritische Erfolgsfaktoren**

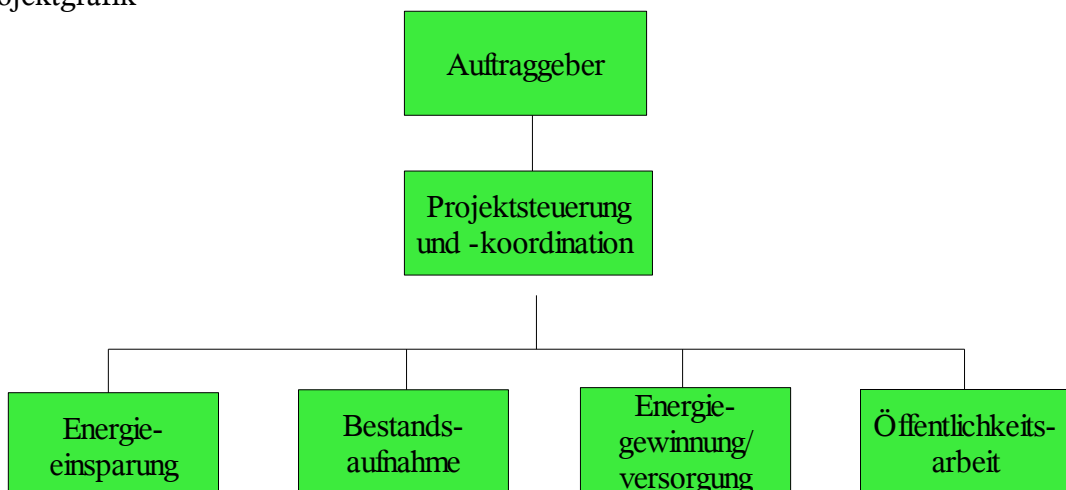
- Öffentlichkeitsarbeit
- Teilnahme der Bürgerschaft

## Termine

Ereignis	Inhalt	Termin	
Beschluss Gemeinderat	Energieversorgung für die Gemeinde Eresing	08.07.2009	
Erstes Treffen der Bürgerschaft	Finden der Schwerpunktthemen und Bildung der Initiativgruppe	21.09.2009	
Start Initiativgruppe	Konkretisierung der Aufträge auf der Grundlage der Schwerpunktthemen Erstes Treffen der Initiativgruppe	12.10.2009	
Treffen Initiativgruppe	Zweites Treffen Drittes Treffen	19.10.2009 12.11.2009	
Ende Initiativgruppe	Vorstellung der Ergebnisse der Bürgerschaft	26.11.2009	
Projektstart	Konstituierende Sitzung	03.12.2009	
Zwischenergebnis 1			
Zwischenergebnis 2			
Abschluss Projektstätigkeit	Fertigstellung des Projektberichtes	26.03.2010	
Projektende	Vorstellung der endgültigen Ergebnisse der Bürgerschaft		

## Projektorganisation

- Projektgrafik



- Auftraggeber: Gemeinderat, vertreten durch Herrn Michael Klotz
  
- Projektsteuerung  
-koordination: Sprecher Karl Graml  
Vertreter Peter Waas
  
- Projektgruppen: Thema Sprecher
  - Energieeinsparung Manfred Feneberg  
Karl Graml (Vertreter)
  
  - Bestandsaufnahme Andreas Müller  
Bernd Oberhardt (Vertreter)
  
  - Energiegewinnung und  
Versorgung Peter Waas  
Andreas Thoma (Vertreter)
  
  - Öffentlichkeitsarbeit Manuela Orth  
Lothar Bergmann (Vertreter)
  
- Adressen (intern)
  - Siehe separate Anlage

### **Kommunikationsregeln im Projekt (intern)**

Vereinbarung durch die Projektmitglieder nach dem Projektstart.

### **Definition der Abnahmeprozedur der Ergebnisse (intern)**

### **Sitzungsprotokolle (intern)**

### **Ablagestrukturen (intern)**